



Beschlussvorlage - öffentlich -	
Organisation	Bereich/Periode/Jahr/Lfd. Nr./Nachtrag
AöR	NVN/VII/2008/0220

Beratungsfolge	Sitzungstermin	Zuständigkeiten
Ausschuss für Verkehr und Planung der VRR AöR	30.05.2008	Kenntnisnahme
Verwaltungsrat der VRR AöR	12.06.2008	Kenntnisnahme
Vergabeausschuss der VRR AöR	19.06.2008	Kenntnisnahme

Datum: 13.05.2008

Betreff

Nachtverkehr am Wochenende auf der Hollandstrecke (KBS 420)

Beschlussvorschlag

Der **Ausschuss für Verkehr und Planung**, der **Verwaltungsrat** sowie der **Vergabeausschuss** nehmen die Konzeption zum Nachtverkehr am Wochenende zwischen Duisburg und Wesel zur Kenntnis.

Sachstandsbericht

Die Hollandstrecke (**KursBuchStrecke** 420) ist eine der wenigen Verkehrsachsen im neuen Kooperationsraum A, auf der am Wochenende trotz direkter Linienführung in das Ruhrgebiet

kein Nachtverkehr angeboten wird. Das gilt insbesondere für den Streckenabschnitt Wesel – Duisburg. Auch die Direktverbindungen aus Oberhausen mit dem Freizeitmagneten „Centro“ sowie optimale Umsteigeverbindungen aus Köln und Düsseldorf mit den jeweils umfangreichen Freizeitangeboten in den Abend- und Nachtstunden lassen auf eine entsprechende SPNV-Nutzung von den Städten Dinslaken und Wesel schließen.

Ein Nachfragepotential lässt sich an der Besetzung des heutigen Spätverkehrs ableiten. So liegt die maximale Besetzung in den Zügen 23.44 Uhr von Duisburg in Richtung Wesel in den Nächten von Freitag auf Samstag und Samstag auf Sonntag deutlich über 100 Fahrgäste pro Zug.

Vor diesem Hintergrund plant der VRR zum Fahrplanwechsel 2008/2009 zwei zusätzliche Zugpaare im Nachtverkehr an Samstagen und Sonntagen auf dem Streckenabschnitt Duisburg – Oberhausen – Dinslaken – Wesel einzulegen. Es sollen zusätzliche Abfahrten um 01.44 Uhr und 02.44 Uhr von Duisburg nach Wesel sowie 00.46 Uhr und 01.46 Uhr von Wesel nach Duisburg angeboten werden. Alle Fahrten haben in Duisburg Hbf Anschluss an die Linie RegionalExpress 1.

Die durch die Einführung des zusätzlichen Nachtverkehrs zwischen Duisburg und Wesel entstehenden finanziellen Aufwendungen können durch nachfragegerechte Umschichtungen auf dieser Achse ohne Mehrleistungen ausgeglichen werden. Zur Kompensation des Nachtverkehrs sollen die Züge 05.58 Uhr von Duisburg nach Wesel (maximale Besetzung 15 Fahrgäste) und 18.28 Uhr von Wesel nach Duisburg (maximale Besetzung 51 Fahrgäste) der Linie RB 33 von montags bis freitags entfallen. Diese SPNV-Verbindungen sind aufgrund der Fahrgastnachfrage und insbesondere der parallel verkehrenden Linien RB 35 und RE 5 entbehrlich.